

mit geschwätziger Zunge ihre unfehlbaren Heilmittel an; Garböcke stehen hinter knatternden Feuern und brodelnden Ölkesseln, leckere Fritturen bereitend; Eis- und Limonadeverkäufer winden sich mit ihren tragbaren Tischen und Gefäßen durch die frohe Menge, und alles schwätzt, scherzt, schäkert, lacht, schmaust und freut sich seines glücklichen Daseins. Das geht so den ganzen Tag hindurch. Abends aber erstrahlt dann die Kirche nach außen von Tausenden flimmernder Tonlämpchen, bis endlich das unvermeidliche Feuerwerk mit seinen farbigen Leuchtkugeln, zischenden Schwärmertöpfen, tausenden Feuerrädern und knallenden Kanonenschlägen den lärm- und glanzvollen Schluß bildet.

80. Ein Städtebild.

Heinrich Seidel. Erzählende Schriften. Stuttgart.

Der Fabrikant Berning führte seine siebzehnjährige Nichte, die zum erstenmal bei ihm zu Besuch weilte, spazieren und zeigte ihren erstaunten Augen die Herrlichkeiten der Gegend.

Immer mehr von der alten Stadt tauchte am Flußufer vor ihnen auf. Zuerst schob sich das weiträumige Gemäuer der alten Burg, die einstmals den Kernpunkt gebildet hatte, hinter einem benachbarten Waldhügel hervor mit Türmen und Zinnen und einem hohen vielsfenstrigen Steinhaufe. Die Türme der Kirche wuchsen aus dem Talgrunde herauf, dann wurden ihre Dächer sichtbar, dann das unzählige Giebelwerk der niederen Bürgerhäuser und dann das Gewirr der Straßen, in die man von oben hineinblickte. Der Fluß bligte auf, und man sah, wie er sich in behaglichen Windungen in seine weite, mit winzigen Städten, Flecken und Dörfern, Feldern, Wiesen und Wäldern besäte Talebene verlor. Dann gelangten sie zu einer Bank unter einer alten Linde am Rande des Abhanges, der sich zum Ufer des Flusses ziemlich steil hinabsenkte.

Als sie dort saßen, sagte Berning, indem er die Hand in einem Bogen bewegte: „Dies ist einer der schönsten Punkte in unserm ganzen Lande. Hier hast du alles beieinander, was zu einer modernen Kulturlandschaft gehört, in einem Reichtum, wie man es sonst selten finden wird. Hier zur Seite im Vordergrund, an den Abhängen des Burgberges hinaufgebaut, die uralte Stadt mit ihrem viertürmigen, romanischen Dom und all den anderen Kirchen und Kapellen, dem alten gotischen Rathause mit dem feinen Spitzenwerke seiner Bekrönung, die riesigen Tore nebst den Resten der ehrwürdigen Stadtmauer und die unzähligen Giebel, Erker, Türmchen und Schornsteine der Bürgerhäuser. Aus vielen der Schornsteine siehst du jetzt, da es bald 12 Uhr sein wird, ein feines Räuchlein in die stille Luft emporsteigen, aber